Zu den Beschäftigungsmöglichkeiten gehören:

- Selbstständigkeit in eigener Praxis
- Angestelltenverhältnis in Praxen für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
- Beratungsstellen
- Kinder- und Jugendpsychiatrien
- Psychosomatische Kliniken
- Hochschulambulanzen
- Sozialpädiatrische Zentren
- Autismus-Therapiezentren
- Schulpsychologische Dienste
- Therapeutische Wohngruppen
- u.v.m.

Ausbildungsbeginn und Bewerbung

- Jährlicher Ausbildungsstart: Februar
- Bewerbungen sind jederzeit möglich, frühzeitige Bewerbungen sind erwünscht.

Aus den Bewerbungen werden fortlaufend KandidatenInnen anhand der mit ihren Unterlagen nachgewiesenen Qualifikationen ausgewählt und zu einem Gespräch eingeladen.

Zulassungsvoraussetzungen
(im Rahmen der Übergangsregelung des PsychThG)

Zurzeit steht der Ausbildungsgang folgenden Abschlüssen offen:

- **Diplom-Psychologie** (einschl. Abschlussprüfung in klinischer Psychologie)
- **Masterabschluss im Fach Psychologie** (einschl. Prüfungsleistungen in klinischer Psychologie)
- **Diplom-Pädagogik/Diplom-Sozialpädagogik**
- Masterabschlüsse in **Erziehungs- oder Bildungswissenschaften und Soziale Arbeit**

Zentrum für Psychologische Psychotherapie (ZPP) Mannheim
Abteilung für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
L 13, 9
68161 Mannheim
Telefon: 0621 1703-6180

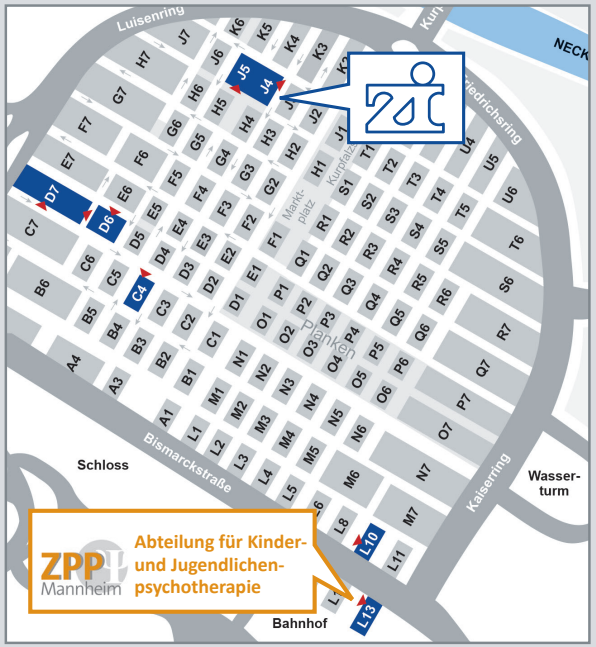
Kontakt & Informationen

Bewerbung / Fragen an:
PD Dr. Anne Dyer
Leitung Ausbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie · ZPP Mannheim
Telefon: 0621 1703-6190
E-Mail: anne.dyer@zi-mannheim.de

Wie Sie uns finden

Öffentliche Verkehrsmittel

An der Haltestelle „Hauptbahnhof“ halten die Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5, 8 und 9.



www.zpp-mannheim.de

Stand 12/2019 · Titelfoto: © Photographee.eu - Fotolia

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
Landesstiftung des öffentlichen Rechts

UNIVERSITÄT MANNHEIM

⟨unith⟩
Universitäre Ausbildung für Psychotherapie

ZPP Mannheim
Zentrum für Psychologische Psychotherapie

Postgraduale Ausbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Schwerpunkt Verhaltenstherapie

Die Ausbildungsbausteine

Die Ausbildung kann in drei (Vollzeit) oder fünf Jahren (berufsbegleitend) absolviert werden.

Praktische Tätigkeit (PT 1 & PT 2)

1.200 Stunden innerhalb eines Jahres in klinisch-psychiatrischen Einrichtungen.
600 Stunden über mindestens sechs Monate in psychotherapeutischen/psychosomatischen Einrichtungen.

Theoretische Ausbildung

Mindestens **600 Stunden** an theoretisch-praktischen Seminaren. Schwerpunkte können zum Beispiel in Gruppenpsychotherapie gesetzt werden.

Selbsterfahrung

120 Stunden Selbsterfahrung zur Entwicklung eines reflektierten psychotherapeutischen Selbstverständnisses

Praktische Ausbildung

Mindestens **600 Stunden** Psychotherapie in einer unserer beiden Lehrambulanzen

Supervision

150 Stunden Begleitung der praktischen Ausbildung durch erfahrene SupervisorenInnen

„Freie Spitze“

930 Stunden externe Fortbildungen, Kongresse, Workshops, Jour Fixe, zusätzliche Theorie- oder Therapieeinheiten, Supervisionen und protokollierte Arbeitsgruppen

Prüfungen

Eine mündliche **Zwischenprüfung** als Voraussetzung für die praktische Ausbildung.
Die **staatliche Approbationsprüfung** mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Kosten

Die Ausbildung kostet 14.400,- Euro (36 Raten á 400,- Euro). Zusätzliche Kosten entstehen durch Supervision und Prüfungsgebühren der Abschlussprüfung. Die Einnahmen während der praktischen Ausbildung erlauben eine vollständige Refinanzierung.

Warum das ZPP Mannheim?

Das ZPP Mannheim ist ein staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie. Es ist eine sogenannte Core Facility am Institut für Neuropsychologie und Klinische Psychologie (wissenschaftliche Direktorin: Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Herta Flor) in der Trägerschaft des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit (ZI) in Mannheim. Das ZPP Mannheim wird als kooperative Einrichtung des ZI und der Universität Mannheim betrieben, das heißt die Entwicklung und Umsetzung des Theorie- und Ambulanzprogramms erfolgen in Kooperation mit dem Otto-Selz-Institut (OSI) der Universität Mannheim (Direktor: Prof. Dr. Georg Alpers).
Wir bieten Ausbildungsgänge für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (KJP) sowie Psychologische Psychotherapie (PP) an.

Qualitätssicherung

Inhalte und Qualität der Ausbildung werden durch das Leitungsgremium des ZPP Mannheim verantwortet, das sich aus HochschullehrerInnen des ZI (Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Herta Flor und Prof. Dr. Peter Kirsch) und der Universität Mannheim (Prof. Dr. Georg Alpers und Dipl.-Psych. Silvia Schad) zusammensetzt. Die Umsetzung des Studien- und Ambulanzprogramms obliegt der fachlichen Leiterin PD Dr. Anne Dyer und ihrem Team.
Durch unsere Zugehörigkeit zu „Unith e.V“ – einem universitären Verband zur Psychotherapieausbildung – stellen regelmäßige Evaluationen der Lehrveranstaltungen eine stetige Qualität und Weiterentwicklung sicher.
Unsere DozentenInnen sind in ihrem jeweiligen Thema in Forschung und Praxis gleichermaßen versiert, wodurch wir ein breit gefächertes Theorieangebot im Bereich der modernen kognitiven Verhaltenstherapie anbieten können. Zur Qualitätssicherung gehört ebenfalls ein ausreichendes Angebot an PT Plätzen, welches wir vorhalten können.

Planbarkeit und Gemeinschaftlichkeit

Bei uns erhalten Sie frühzeitig alle Termine der Theorieveranstaltungen, sodass Sie Ort und Zeit rechtzeitig planen können. Alle Seminare finden am Wochenende (Freitag nachmittags und Samstag ganztags) statt. Zwar werden Sie einer Ausbildungsgruppe und bestimmten Seminaren zugewiesen, durch die teilmodulare Struktur können Sie jedoch entsprechende Seminare zu einem späteren Zeitpunkt belegen.
Sie können Ihre Ausbildung in einer konstanten und kleinen Ausbildungsgruppe absolvieren, sodass sich eine enge Gemeinschaft entwickeln kann.

Betreuung und Erreichbarkeit

Wir begleiten und unterstützen Sie während Ihrer gesamten Ausbildung und wissen, welche Herausforderungen auf Sie zukommen. Hierzu bieten wir unseren regelmäßig stattfindenden Jour Fixe sowie zusätzliche Gesprächsangebote an. Wir versuchen, Ihnen als AusbildungsteilnehmerInnen die besten Chancen auf eine umfangreiche, abwechslungsreiche und spannende Ausbildungszeit zu gewährleisten.

Vielfältige Zusatzangebote

Wir bemühen uns um eine ständige Erweiterung unserer Angebote und bieten daher neben der Ausbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie viele weitere Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. Paartherapie mit sexualtherapeutischem Schwerpunkt) an. Die Qualifikationen für Gruppenpsychotherapie sowie Entspannungsverfahren können im Rahmen des regulären Curriculums absolviert werden.

Attraktive Berufsaussichten

Mit der Ausbildung als Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutIn arbeiten Sie nicht nur mit Kindern und Jugendlichen, sondern auch mit Eltern, verschiedenen Institutionen (wie z.B. Schule, Jugendamt) und mit weiteren Berufsgruppen (z.B. ÄrztInnen, ErgotherapeutenInnen, LogopädInnen) zusammen. Es entstehen spannende Berufschancen.

Der Bedarf an Psychotherapeuten ist groß, sodass viele AusbildungsteilnehmerInnen schon bereits während ihrer Ausbildung attraktive Stellenangebote erhalten.